

RECHENSCHAFTSBERICHT

vom 1. Jänner 2019 bis 31. Dezember 2019

für den

ACATIS Aktien Global Value Fonds

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A0KR36

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



AT0000A0KR36

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Dr. Harald Thury, Vorsitzender (bis 24.06.2019)
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden
Andrea Otta, CFA (ab 25.06.2019)
Harald P. Holzer, CFA (ab 25.06.2019 Vorsitzender)
Mag. Michael Blenke
Frank Eggloff
Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommes
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller
Dr. Hannes Leitgeb (bis 30.09.2019)
Mag. Georg Rixinger (ab 01.09.2019)

PROKURISTEN

Walter Kitzler
Karin Amon
Peter Müller
Mag. Georg Rixinger (bis 31.08.2019)

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK

Summe der gezahlten Mitarbeitervergütung von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2018 in Tausend EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter)	TEUR	1.116
Anzahl der Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte/Geschäftsleiter)		15
davon fixe Vergütung	TEUR	951
davon variable Vergütung	TEUR	165
hiervon begünstigte Mitarbeiter		14

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften/Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte/Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2018 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	709
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter	TEUR	461
davon andere Risikoträger	TEUR	248

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells) nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, sowie deren Überprüfungen und Änderungen:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2019 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.masterinvest.at/About/corporategovernance>. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Das Auslagerungsunternehmen **ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH** hat folgende Information zur Mitarbeitervergütung veröffentlicht (per 31.12.2018):

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter)	Mio. EUR	3,9
davon fixe/feste Vergütung	Mio. EUR	2,5
davon variable Vergütung	Mio. EUR	1,4
Anzahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		20

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Höhe der aus dem Fonds gezahlten erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung im abgelaufenen Rechnungsjahr (Begünstigter in voller Höhe ist der bestellte externe Portfolioverwalter)

EUR 440.370,68

RECHENSCHAFTSBERICHT ÜBER DAS 10. RECHNUNGSJAHR VOM 1. JÄNNER 2019 BIS 31. DEZEMBER 2019

ACATIS Aktien Global Value Fonds

Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011

ISIN Thesaurierer: AT0000A0KR36

Verwaltung MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1,
Top 27, A-1030 Wien

Depotbank Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, A-6900 Bregenz

Fondsmanager ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH,
Taunusanlage 18, mainBuilding, D-60325 Frankfurt am Main

Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, A-1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank), A-6900 Bregenz, Hypo-Passage 1, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

SEHR GEEHRTE ANTEILSINHABER!

Mit 31. Dezember 2019 beendete der ACATIS Aktien Global Value Fonds, Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011, das 10. Rechnungsjahr.

Das Fondsvermögen betrug zu Beginn des Rechnungsjahres EUR 46.244.343,91 und hatte am Ende ein Ausmaß von EUR 55.846.391,02.

Der Anteilsumlauf hat sich nach mehreren Rücknahmen / Aufstockungen folgendermaßen verändert:

	<u>Beginn Rechnungsjahr</u>	<u>Ende Rechnungsjahr</u>
Thesaurierer	307.726,841 Stück	297.746,14 Stück

Der errechnete Wert belief sich am Ende des 10. Rechnungsjahres auf EUR 187,56 je Thesaurierungsanteil.

Seit der ersten Preisberechnung des ACATIS Aktien Global Value am 01. Oktober 2010 wurde bis Ende des 10. Rechnungsjahres eine Wertveränderung von 7,63 % p.a. erzielt (Quelle: Oesterreichische Kontrollbank AG).

Die Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ist der vereinfachte Ansatz (Commitment-Ansatz).

Die Verwaltungsgebühr des ACATIS Aktien Global Value Fonds betrug im aktuellen Rechnungsjahr 1,25 % p.a. des Fondsvermögens, sowie eine Performancegebühr von 0,85 % p.a. des Fondsvermögens (maximale Verwaltungsgebühr laut Fondsbestimmungen: 1,25 % p.a., Mindestgebühr: EUR 12.500,- p.a., zusätzlich kann eine erfolgsabhängige Gebühr angelastet werden).

KEST-AUSZAHLUNG

Pro Thesaurierungsanteil wird die Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 0,1717 ausgezahlt und bei Vorliegen der Voraussetzungen an das Finanzamt abgeführt.

Die KEST-Auszahlung von EUR 0,1717 je Thesaurierungsanteil wurde am 31. März 2020 gegen Einziehung des Erträgnisscheines Nr. 9 bei der

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz,

sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

Vergleichende Übersicht über die Wertentwicklung des Fonds und die KEST-Auszahlungen in den letzten fünf Rechnungsjahren

Rechnungs- jahr	Fondsvermögen Gesamt in Mio. EUR	Thesaurierungsanteil AT0000A0KR36		Wertentwicklung in % lt. OeKB- Methode
		Errechneter Wert je Anteil in EUR	Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 1. Satz InvFG in EUR	
2015	52,73	142,32	3,2600	3,12
2016	51,27	147,12	0,0000	5,94
2017	53,99	164,53	0,0413	11,83
2018	46,24	150,28	1,5460	-8,64
2019	55,85	187,56	0,1717	25,93

Entwicklung der Kapitalmärkte

Der Haupttreiber für die gute Wertentwicklung der weltweiten Aktienmärkte im Jahr 2019 war die anhaltende Niedrigzinspolitik der Notenbanken. Sie sorgte für eine hohe Liquidität und machte Aktien zu der Anlageform mit dem vergleichsweise attraktivsten Rendite-Risikoprofil.

Es gab viele Störfeuer im Berichtszeitraum, die zu Schwankungen führten. Hierzu gehörten der Handelsstreit zwischen den USA und China, der ungelöste Brexit sowie weitere weltweite politische Spannungen (z.B. in Hong-Kong, Chile, Irak, Libanon) und die Angst vor einer neuen Schuldenkrise im Euroraum aufgrund der Staatsverschuldung Italiens. Die seit mehreren Jahren andauernde Aktienrallye zeigte sich davon jedoch unbeeindruckt und lief weiter. Der DAX 30 GR (EUR) gewann 25,5 %, der EURO STOXX 50 NR (EUR) 29,0 %, der S&P 500 GR (EUR) 35,0 %, der japanische NIKKEI 225 Kursindex (EUR) 22,2 % und der MSCI Welt GDR (EUR) 31,7 %. Der Deutsche Rentenindex REXP (EUR), der die Wertentwicklung deutscher Staatsanleihen abbildet, lag im gleichen Zeitraum mit 1,1 % im Plus.

Fondspolitik

Der ACATIS Aktien Global Value Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum ein Plus von 25,93 % zu. Seit seiner Auflage im Oktober 2010 erzielte der ACATIS Aktien Global Value Fonds einen Wertzuwachs von 97,36 %. Das entspricht einer annualisierten Performance von 7,63 %. Die Volatilität lag bei 12,26 %.

Das Fondsmanagement hat im Portfolio im Berichtsjahr wieder aktiv einige Änderungen vorgenommen. Die neuen Investitionen waren Bunzl, CRH, Facebook, Genmab, Johnson Matthey, Lam Research, Nexon, Progressive und Trimble.

Bunzl ist ein britischer Logistikkonzern. CRH aus Irland liefert Baustoffe (Zement, Beton, Asphalt, Kalk) in die USA und nach Europa. Facebook ist das größte soziale Netzwerk der Welt, und im Bereich Onlinewerbung führt kein Weg an Facebook vorbei. Zusätzlich versucht Facebook mit Libra den weltweiten Zahlungsverkehr zu revolutionieren. Genmab ist eine profitable dänische Biotechfirma mit hohem Potential. Johnson Matthey bietet international Spezialchemikalien an und ist einer der Hauptplayer im Automobilbereich. Das Unternehmen baut Katalysatoren für leichte Nutzfahrzeuge und Dieselmotoren für schwere LKWs und Busse. Johnson Matthey entwickelt ein neuartiges Kathodenmaterial für den Einsatz in Lithium-Ionen-Batterien. Lam Research ist ein Zulieferer für die Speicherchip-Produktion. Die japanisch-koreanische Nexon produziert elektronische Spiele. Progressive ist einer der größten Versicherer in den USA, der primär im privaten und gewerblichen Autoversicherungsmarkt aktiv ist. Das amerikanische Unternehmen Trimble ist der „Positionierungsexperte“ im Bereich der GPS-Technik und einer der großen Spieler, wenn es um Precision Farming geht. Trimble ist weltweit führend bei der GPS-, Laser- und optischer Technologie inkl. der Anwendungssoftware und drahtloser Kommunikation.

Das Fondsmanagement verkaufte im Berichtszeitraum Axos Financial, Bank OZK, Bausch Health, Biogen, Ceconomy, Covestro, Deutsche Pfandbriefbank, Oracle, Tongda Group Holdings und Yara.

Die besten Performer im Fonds im Berichtszeitraum waren:

- Nvidia	+78,1 %
- Sartorius	+75,9 %
- Taiwan Semiconductor	+66,4 %
- Microsoft	+62,6 %
- Eurofins Scientific	+57,7 %

Die besten Performancebeiträge kamen von Sartorius und Brookfield Asset Management (je +1,7 %), Microsoft und Visa (je +1,5 %).

Die schlechtesten Performer waren:

- Soc. Quimica	-25,8 %
- Biogen	-20,0 %
- BYD	-19,6 %
- Nexon	-17,4 %
- Tongda Group Holdings	-15,1 %

ACATIS Aktien Global Value Fonds

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Die schlechtesten Performancebeiträge lieferten Nexon (-0,4 %), sowie BYD, Soc. Quimica und Biogen (je -0,3 %).

Die größten Positionen zum Ende des Berichtszeitraums waren:

- Berkshire Hathaway	4,9 %
- Brookfield Asset Management	3,8 %
- Lam Research	3,6 %
- Visa	3,5 %
- Shionogi	3,5 %

Wesentliche Risiken

Marktpreisrisiken

Das allgemeine Marktpreisrisiko bei Aktien war im Berichtszeitraum das bedeutendste Einzelrisiko des Fonds. Screenings ermöglichen es, Aktien, die aufgrund ihrer Kennziffern negativ auffällig sind, frühzeitig anzuzeigen. Das Fondsmanagement versucht, durch vierteljährliche Gewichtungsanpassungen, welche auf Momentum- und Risikoaspekten aufgebaut sind, stabilisierende und kurstreibende Gewichtungen vorzunehmen.

Währungsrisiken

Als international anlegender Fonds wurde auch in Titel investiert, die nicht in Euro notieren, z.B. US-Dollar. Entsprechend der Währungsentwicklungen konnte sich dies positiv oder negativ auf den Fonds auswirken. Der Fonds unterlag somit Währungsrisiken.

Zinsänderungsrisiken

Der Fonds hatte keine wesentlichen Zinsänderungsrisiken.

Liquiditätsrisiken

Da der Fonds überwiegend in große, liquide, internationale Aktien investierte, waren Liquiditätsrisiken weitgehend ausgeschlossen.

Marktausblick

Die Chancen stehen gut, dass sich die positive Börsenentwicklung von 2019 auch 2020 fortsetzt. Maßgebend wird weiter das Zinsniveau sein, das auf absehbare Zeit niedrig bleiben sollte. Unternehmen machen dadurch Gewinne und schütten Dividenden aus oder kaufen eigene Aktien zurück. Unter einer Rendite-Risiko-Betrachtung bleiben Aktien vorerst die vergleichsweise attraktivste Anlageklasse. Positiv sollte sich zudem das Wahljahr in den USA auswirken.

Der Brexit, der USA-Iran-Konflikt und der Handelskrieg zwischen den USA und China sollten 2020 mehr in den Hintergrund treten. Der Handelskrieg ist für China und die USA sehr teuer, deshalb dürften beide Seiten sich weiter annähern.

Hinweis:

Der „Ausblick“-Text wurde vor der COVID19 Krise verfasst!

Die Auswirkung der Krise und die Entwicklung der Kapitalmärkte sind aus derzeitiger Sicht nicht verlässlich abschätzbar.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS RECHNUNGSJAHR 2019

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

		insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)			
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres			150,28
- Ausschüttung am 01.04.2019			
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	1,5460	
- Anteilswert am Extag	EUR	171,29	
- entspricht in Anteilen		0,00903	
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres			187,56
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile			189,25
4. Nettoertrag je Anteil			38,97
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr			25,93%
II. Erträge			
1. Dividenderträge (vor Quellensteuer)	EUR	901.952,18	3,03
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
4. Erträge aus Fondsanteilen	EUR	0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR	-214.135,45	-0,72
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-5,25	0,00
8. Zinsen aus Swaps	EUR	0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR	1.492,61	0,01
Summe der Erträge	EUR	689.304,09	2,32
III. Aufwendungen			
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.095.139,56	-3,68
- Verwaltungsvergütung	EUR	-654.768,88	
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-440.370,68	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
2. Administrationsvergütung	EUR	-58.929,21	-0,20
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.166,77	-0,03
4. Lagerstellenkosten	EUR	-5.238,14	-0,02
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR	-5.099,47	-0,02
6. Veröffentlichungskosten	EUR	-739,48	0,00
7. Sonstige Aufwendungen	EUR	9.614,34	0,03
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	10.197,30	
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-88,85	
- Sonstige Kosten	EUR	-494,11	
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00	
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00	
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.164.698,29	-3,92
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-475.394,20	-1,60
V. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	2.417.858,06	8,12
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.631.223,12	-5,48
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	786.634,94	2,64
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	311.240,74	1,04
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	8.676.442,89	29,14
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.791.787,18	9,38
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	11.468.230,07	38,52
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	11.779.470,81	39,56
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	32.590,80	
Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.			
Entwicklung des Sondervermögens			2019
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	46.244.343,91	
2. Zwischenausschüttungen	EUR	-474.852,89	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR	0,00	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	-1.709.595,43	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	3.917.552,10	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-5.627.147,53	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.024,62	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	11.779.470,81	
III. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	55.846.391,02	
Verwendungsrechnung			insgesamt je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	311.240,74	1,0400
KEST-Auszahlung 2019	EUR	-51.123,01	-0,1717
Übertrag auf die Substanz	EUR	260.117,73	0,8683

ACATIS Aktien Global Value Fonds

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2019, EINSCHLISSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. JÄNNER 2019 BIS 31. DEZEMBER 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsennotierte Wertpapiere						EUR		55.599.879,11	99,56
Aktien						EUR		55.599.879,11	99,56
Brookfield Asset Mgmt Inc. Reg.Shs Class A (Ltd Vtg) o.N.	CA1125851040	STK	41.500	0	5.000	CAD	75,510	2.142.823,44	3,84
GENMAB AS Navne Aktier DK 1	DK0010272202	STK	4.300	4.300	0	DKK	1.481,500	852.758,89	1,53
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	25.600	0	0	DKK	386,650	1.324.994,65	2,37
Novozymes A/S Navne-Aktier B DK 2	DK0060336014	STK	21.000	0	0	DKK	326,000	916.416,79	1,64
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	5.300	0	0	EUR	218,400	1.157.520,00	2,07
Continental AG	DE0005439004	STK	4.520	0	0	EUR	115,260	520.975,20	0,93
CRH PLC Registered Shares EO -,32	IE0001827041	STK	16.000	16.000	0	EUR	35,650	570.400,00	1,02
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,1	FR0000038259	STK	1.800	0	0	EUR	498,400	897.120,00	1,61
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	8.450	0	1.450	EUR	172,300	1.455.935,00	2,61
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	49.600	0	0	EUR	20,310	1.007.376,00	1,80
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631	STK	9.130	0	1.270	EUR	190,800	1.742.004,00	3,12
Umicore S.A. Actions Nom. o.N.	BE0974320526	STK	17.178	0	0	EUR	43,290	743.635,62	1,33
Bunzl PLC Registered Shares LS -,3214857	GB00B0744B38	STK	21.000	21.000	0	GBP	20,840	512.399,02	0,92
Burberry Group PLC Registered Shares LS-,0005	GB0031743007	STK	38.775	525	0	GBP	22,210	1.008.304,36	1,81
Johnson, Matthey PLC Registered Shares LS 1,101698	GB00BZ4BQC70	STK	14.000	14.000	0	GBP	30,270	496.171,41	0,89
BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	CNE100000296	STK	156.000	0	0	HKD	38,800	693.897,67	1,24
China Resources Gas Group Ltd. Registered Shares HD -,10	BMG2113B1081	STK	239.000	0	31.000	HKD	43,000	1.178.163,23	2,11
Daifuku Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3497400006	STK	10.000	0	0	JPY	6.660,000	545.596,64	0,98
Nexon Co. Ltd Registered Shares o.N.	JP3758190007	STK	74.000	74.000	0	JPY	1.450,000	879.016,81	1,57
Nidec Corp. Registered Shares o.N.	JP3734800000	STK	3.700	0	0	JPY	15.005,000	454.815,42	0,81
Shionogi & Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3347200002	STK	35.500	0	1.500	JPY	6.767,000	1.967.985,93	3,52
Suruga Bank Ltd., The Registered Shares o.N.	JP3411000007	STK	91.000	0	0	JPY	498,000	371.251,48	0,66
W-SCOPE Corp. Registered Shares o.N.	JP3505970008	STK	62.000	0	0	JPY	1.024,000	520.102,70	0,93
Salmar ASA Navne-Aksjer NK -,25	NO0010310956	STK	29.400	0	0	NOK	449,300	1.343.185,15	2,41
Intrum AB Namn-Aktier SK -,02	SE0000936478	STK	46.800	0	0	SEK	279,400	1.252.578,74	2,24
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	1.180	0	140	USD	1.339,710	1.411.228,17	2,53
Berkley, W.R. Corp. Registered Shares DL -,20	US0844231029	STK	26.781	29.882	23.022	USD	68,630	1.640.760,61	2,94
Berkshire Hathaway Inc. Registered Shares A DL 5	US0846701086	STK	9	0	0	USD	338.750,000	2.721.612,21	4,87
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089	STK	488	0	0	USD	2.053,870	894.740,72	1,60
Centene Corp. Registered Shares DL -,001	US15135B1017	STK	18.800	18.800	9.400	USD	63,040	1.057.982,50	1,89
Cognizant Technology Sol.Corp. Reg. Shs Class A DL -,01	US1924461023	STK	22.210	0	0	USD	61,650	1.222.323,25	2,19
Facebook Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	6.000	6.000	0	USD	204,410	1.094.858,06	1,96

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036	STK	21.400	0	0	USD	64,930	1.240.405,28	2,22
HP Inc. Registered Shares DL -,01	US40434L1052	STK	54.000	0	0	USD	20,490	987.734,33	1,77
Illumina Inc. Registered Shares DL -,01	US4523271090	STK	3.230	0	0	USD	328,140	946.163,36	1,69
Intercontinental Exchange Inc. Registered Shares DL -,01	US45866F1049	STK	16.800	0	3.000	USD	92,440	1.386.352,44	2,48
IPG Photonics Corp. Registered Shares DL -,0001	US44980X1090	STK	5.700	0	0	USD	143,420	729.775,04	1,31
Lam Research Corp. Registered Shares DL -,001	US5128071082	STK	7.600	7.600	0	USD	292,540	1.984.738,44	3,55
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	12.340	0	2.580	USD	157,590	1.735.994,11	3,11
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	US6541061031	STK	15.500	0	0	USD	100,800	1.394.750,94	2,50
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	2.000	0	0	USD	232,320	414.783,07	0,74
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	13.700	0	2.300	USD	124,470	1.522.262,99	2,73
Progressive Corp. Registered Shares DL 1	US7433151039	STK	3.500	3.500	0	USD	72,320	225.959,65	0,40
Regeneron Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,001	US75886F1075	STK	2.800	0	0	USD	373,700	934.083,20	1,67
Ross Stores Inc. Registered Shares DL -,01	US7782961038	STK	11.700	0	0	USD	116,500	1.216.791,64	2,18
Samsung Electronics Co. Ltd. R.Sh(sp.GDRs144A/95) 25/SW 100	US7960508882	STK	1.301	0	0	USD	1.200,000	1.393.679,70	2,50
Soc.Quimica y Min.de Chile SA Reg.Shs B (Spons.ADRs)/1 o.N.	US8336351056	STK	19.200	0	0	USD	26,340	451.462,24	0,81
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	US8740391003	STK	28.100	0	1.000	USD	57,850	1.451.156,04	2,60
Trimble Inc. Registered Shares o.N.	US8962391004	STK	27.000	27.000	0	USD	41,680	1.004.606,32	1,80
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK	11.810	0	2.080	USD	187,830	1.980.246,65	3,55
Summe Wertpapiervermögen						EUR		55.599.879,11	99,56
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR		629.782,54	1,13
Bankguthaben						EUR		629.782,54	1,13
Guthaben in Fondswährung		EUR	629.782,54					629.782,54	1,13
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		53.661,75	0,10
Dividendenansprüche		EUR	53.661,75					53.661,75	0,10
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-436.932,38	-0,78
Zinsverbindlichkeiten		EUR	-12,99					-12,99	0,00
Verwaltungsvergütung		EUR	-58.722,98					-58.722,98	-0,11
Performance Fee		EUR	-371.619,44					-371.619,44	-0,67
Verwahrstellenvergütung		EUR	-822,12					-822,12	0,00
Lagerstellenkosten		EUR	-469,78					-469,78	0,00
Administrationsvergütung		EUR	-5.285,07					-5.285,07	-0,01
Fondsvermögen						EUR		55.846.391,02	100,00

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Anteilwert						EUR		187,56	
Ausgabepreis						EUR		193,19	
Anteile im Umlauf						STK		297.746,14	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									99,56
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Es liegen keine berichtspflichtigen Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich Derivate, zum Stichtag vor.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

	per 30.12.2019
CAD	1,462400 = 1 EUR (EUR)
DKK	7,470400 = 1 EUR (EUR)
GBP	0,854100 = 1 EUR (EUR)
HKD	8,722900 = 1 EUR (EUR)
JPY	122,068200 = 1 EUR (EUR)
NOK	9,834400 = 1 EUR (EUR)
SEK	10,439200 = 1 EUR (EUR)
USD	1,1202000 = 1 EUR (EUR)

Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Aktien					
US05465C1009	Axos Financial Inc. Registered Shares DL -,01	STK	0	23.300	
US06417N1037	Bank OZK Registered Shares DL -,01	STK	0	27.100	
CA0717341071	Bausch Health Companies Inc. Registered Shares o.N.	STK	0	35.000	
US09062X1037	Biogen Inc. Registered Shares DL-,0005	STK	0	3.200	
DE0007257503	CECONOMY AG Inhaber-Stammaktien o.N.	STK	0	53.026	
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	12.900	
DE0008019001	Deutsche Pfandbriefbank AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	67.300	
US68389X1054	Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	STK	0	28.600	
KYG8917X1218	Tongda Group Holdings Ltd. Registered Shares HD -,01	STK	0	3.480.000	
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer NK 1,70	STK	0	21.300	

Wien, am 24. April 2020

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Geschäftsführung



DI Andreas Müller



Mag. Georg Rixinger

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

ACATIS Aktien Global Value Fonds
Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 Investmentfondsgesetz in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Investmentfondsgesetzes 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

ACATIS Aktien Global Value Fonds

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 24. April 2020

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter
Wirtschaftsprüfer

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2019 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im April 2020

Der Aufsichtsrat

Harald P. Holzer, CFA
Vorsitzender

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER KEST-AUSZAHLUNG AUF ACATIS AKTIEN GLOBAL VALUE FONDS-ANTEILE AUS 2019

Die Steuerdaten finden Sie auf der OeKB-Homepage (www.profitweb.at) bei den KEST-Meldefonds (KEST-Meldefonds mit Abfrage der Steuerdaten/direkte Abfrage der Steuerdaten zu einem Fonds).

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 15.03.2019

für den

ACATIS Aktien Global Value Fonds

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A0KR36

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **ACATIS Aktien Global Value Fonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert mindestens 51 vH des Fondsvermögens in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere jedweder Region, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate. Die Emittenten unterliegen hinsichtlich ihres Unternehmensgegenstandes keinen branchenmäßigen und hinsichtlich ihrer Marktkapitalisierung keinen volumensmäßigen Beschränkungen.

Des Weiteren können gemeinsam mit Geldmarktinstrumenten bis zu 25 vH des Fondsvermögens in Schuldverschreibungen oder sonstige verbriefte Schuldtitel investiert werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 25 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

ACATIS Aktien Global Value Fonds

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds:

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **100 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines

ACATIS Aktien Global Value Fonds

Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3,00 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds entspricht dem Kalenderjahr.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

ACATIS Aktien Global Value Fonds

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 31. März des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 31. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Ausschütter Auslandstranche)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 31. März des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 31. März der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab 31. März des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine

ACATIS Aktien Global Value Fonds

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGSGEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,25 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird. Die jährliche Mindestgebühr beträgt EUR 12.500,- Diese Verwaltungsgebühr umfasst die Managementgebühr des externen Fondsmanagers.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Zusätzlich steht dem beauftragten externen Fondsmanager eine **erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr von 12,5 %** der 6 % p.a. übersteigenden Anteilswertentwicklung zu, wobei als Wertsteigerung die Erhöhung des Anteilswertes gegenüber dem Anteilswert des Vortages zu verstehen ist. Bei einem Absinken des Anteilswertes erfolgt keine Rückverrechnung. Die tägliche Verrechnung der erfolgsabhängigen Verwaltungsgebühr wird in diesem Fall erst dann wieder aufgenommen, wenn ein Anteilswert erreicht wird, zu dem eine erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr verrechnet wurde (High-Watermark-Methode). Auszahlungen gemäß ARTIKEL 6 dieser Fondsbestimmungen werden bei der Berechnung des Anteilswertes mitberücksichtigt (reinvestierter Wert lt. OeKB-Methode). Die Performancefee wird monatlich ausbezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- 1.2.1. Luxemburg: Euro MTF Luxemburg
- 1.2.2. Schweiz: SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* in der EU:

- 1.3.1. Großbritannien: London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- 2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka
- 2.2. Montenegro: Podgorica
- 2.3. Russland: Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
- 2.4. Serbien: Belgrad
- 2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- 3.1. Australien: Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien: Buenos Aires
- 3.3. Brasilien: Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile: Santiago
- 3.5. China: Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong: Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien: Mumbai
- 3.8. Indonesien: Jakarta
- 3.9. Israel: Tel Aviv
- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Manila
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
- 4.5. USA: Over the Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)